

50 Jahre Philips Waldlauf in Niendorfer Gehege

Am Samstag, den 11.04.2015 fand der 50. Philips Waldlauf wieder im Niendorf statt. Es gab zusätzlich zu Kurz-, Mittel- und Langstrecke einen sogenannten Philips Spenden Lauf. Für jeden gelaufenen Kilometer eines Philips Mitarbeiters bei diesem Lauf spendete Philips einen Euro für die Kinder Krebshilfe des UKE. Bernd Orlowski wurde mit der höchsten Auszeichnung des BSV Hamburg, dem sogenannten Ehrenschild, ausgezeichnet. Diese Auszeichnung haben, so sagte es der Vize-Präsident des BSV Erwin Rixen, erst 4 oder 5 Menschen überhaupt erhalten. Zusammen mit Helga Füllschen vom BSV Präsidium nahm er die Ehrung von Bernd „Orlo“ vor. Die Langstrecke wurde von Lars Möller (AK) gewonnen, die BSV Wertung ging an den Gesamtzweiten Jean-Pierre de Lannoy (Siemens). Die Damenwertung über die Langstrecke gewann Maïke Körner von der HSU. Der Philips Waldlauf beschließt, wie immer, die BSV Waldlaufserie



Zum Bacardi Cup, der bei dieser Veranstaltung ebenfalls seinen Abschluss in dieser Saison fand, schrieb mir Uli Krastev (Barcardi) folgendes :

Da ist sie schon wieder Geschichte, die 10. und damit Jubiläumssaison des Athlético Bacardi Wintercrosspokals. Zunächst nochmal schnell die Zusammenfassung zur Abschlußveranstaltung im Niendorfer Gehege. Wie auf Bestellung präsentierte sich das Hamburger Wetter, zunächst sonnig und trocken. Svenja Matzke, Kurt Voss und die Philips LG hatten bis auf eine kleine Windböe während der Langstrecke (die kurz das Meldezelt aufs Dach drehte) alles fest im Griff. Die paar Nieseltropfen zum Ende der Siegerehrungen, waren kaum der Rede wert.

Rückblick

Doch noch über die 600 Zielankünfte Marke gesprungen. Diese verteilen sich auf 132 Damen und 357 Herren, von denen 40 das volle Angebot über alle 3 Strecken angenommen haben (12 Damen/28 Herren). So konnten nochmals 23,2 km allein bzw. 69,6 km auf die persönliche Gesamtbilanz addiert werden. Bei den Damen feierte Christin Heinsohn (Berenberg) ihren zweiten Tagessieg in dieser Saison, vor Julia Zapf (Siemens) und Lotta Schlickewei (AK Altona), während bei den Herren Jens Gerrit Becker (OTTO) erstmals den Tagessieg holte, vor Carlos Gonzalez-Escribano (Airbus) und Gerald Lambracht (SG Stern). Bei den Teams setzte sich Siemens (Julia Zapf, Marion Hahn und Christopher Fehling – der erste in diesem Jahr, insgesamt aber schon der zweite Tagessieg) vor der SG Stern, der Philips LG, der Signal Iduna und der ELBE Sport durch.

Endstand

Stefan Pläscher (Skinfit) war auch in der Ergebnisliste nicht zu entdecken, so daß sich die 100% 4 Damen und 12 Herren in dieser Saison erlaufen haben. Thorsten Harwardt (AK Altona) und Bettina Fuchs (Philips LG) heißen am Ende einer turbulenten Saison die strahlenden Sieger. Für Bettina war es nach 2007 bereits der 2. Triumph, während Thorsten zum ersten mal gewann. Bei den Damen machten Margret Warnecke-Jerol (SG Stern), Ines Kersten (Laufwerk) und Frauke Kamlage (Signal Iduna) ebenso die 100% voll, wie Carsten Jaekel (DESY), Thorsten Kiehl (Airbus), Ronald Schmidt und Michael Eybächer (beide ELBE Sport), Michael Schreiber und Konrad Weinrich (beide Philips LG), Peter Tilch (HPA), Rüdiger Spijker (ERGO Sport), Hardy Maiwald (Polizei), Hans Werner Mehrkens (FA. Blankenese) und ich bei den Herren.

Als einziges Team schaffte die Philips LG die 100%. In der Besetzung Bettina Fuchs, Michael Schreiber und Konrad Weinrich geht der Pokal zum insgesamt 4. Mal in dieser Wertung an Philips. Die SG Stern und die ELBE Sport landen hier auf den Plätzen

gez . Hartmut Sickart

































stay tuned

Hartmut Sickart (webmaster)